

Leseprobe aus dem Gedichtband „Mein Leben – ein Gedicht“

*Kaum zu wagen es jemandem zu erzählen,
hatte ich zum Glück doch die Möglichkeit,
einfach die Schriftform zu wählen;
und sie können es nun glauben oder nicht;
es ist trotzdem ein Teil von „mein Leben ein Gedicht“:*

ZIGARETTE

Du böse du.

Warum lässt du mich nicht einfach in Ruh?

Leider viel zu früh damit angefangen

Von der verdammten Sucht total gefangen.

Sie macht einem doch nur ganz krank.

Dazu kommt dieser blöde Gestank.

Nervös ständig daran gezogen.

Mich selber dabei am meisten betrogen.

Dies ist absolut gar nicht gelogen.

Ich kann das Rauchen einfach nicht lassen.

Es ist doch wirklich nicht zu fassen.

In die Luft geblasen der blaue Dunst.

Bilder darin gesehen - fast wie eine Kunst.

Aber irgendwann - das weiss ich - lass ich es sein,

weil die Zigarette meint es mit mir nur gemein.

Flohmarkt

*Jahr für Jahr betreibe ich diese Sache
einfach, weil ich es gerne mache.*

*Allerhand kommt da zusammen an
Kleider, Geschirr, Bilder und Allerlei,
wahnsinnig nicht eiei...*

*Viele Menschen treffe ich in der Stadt.
Es ergeben sich Gespräche sauglatt.*

*Oft war es sehr kalt und vom Nebel grau.
Gott sei Dank neben mir eine liebe Frau.
Sie, die mich dann ins Kaffee gehen liess
und für mich die Posaune weiterblies.*

*So konnte ich dann erneut frisch zurück.
Dann verkaufte ich wieder Stück um Stück.
Meistens hatte ich wirklich grosses Glück.*

*Nicht unbedingt möchte ich den Markt aufgeben.
Eine solche Wiederverwertung ist zu bestreben.*

L A U R A - eben nicht nur eine gewöhnliche Katze

Sanft und schön bist du.

In deinem farbigen und seidigen Antlitz

nicht nur in den jüngsten Jahren,

auch jetzt noch schnell wie der Blitz.

Du schaust mich mit deinen grossen,

treuen Augen immer so lieb an,

und ich erfreue mich sehr daran.

Du hast mir mit deinem Dasein,

schon so viele Sorgen und Leiden genommen,

und auch Tränen sind Dank dir schnell zerronnen.

Oft liegst du mir mitten auf dem Rücken.

Einfach, um meine schlaflosen Nächte zu überbrücken.

Du bist Tag für Tag einfach hier,

und ich geniesse diese Zeit mit dir.

Ich wünschte auch du bleibst bis ans Ende bei mir.

Doch ich weiss leider, dass das nicht geht,

denn nichts auf der Welt für immer besteht.